

## Wege zur Zusammenarbeit Hochschule-Unternehmen in EU-Drittlandprojekten

Donnerstag, 16. und Freitag, 17. Februar 2006

in Bonn, DAAD, Kennedyallee 91, 1. Stock, Großer Sitzungssaal

### Donnerstag, 16. Februar

19:00 Abendessen auf Einladung des DAAD im Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee, Bonn, Tel.: 0228/374030

### Freitag, 17. Februar

08:30 – 09:00 *Anmeldung*

09:00 – 09:30 **Begrüßung und Einführung**

Dr. Siegbert WUTTIG, DAAD  
Angelika SACHSENROEDER, DAAD

09:30 – 10:45 **Kooperation Hochschule-Unternehmen im TEMPUS-Projekt  
*Collaborative IT Programme for Education and Research***  
mit Diskussion

Prof. Dr. Joachim HAGENAUER, TU München  
Dr. Frank Stefan BECKER, Siemens AG, München

10:45 – 11:15 *Kaffeepause*

11:15 – 12:30 **Kooperation Hochschule-Unternehmen im Asia-Link Projekt  
*Upgrading Institutional Capacity of Industry Relations Offices in  
two Universities of ASEAN Countries***  
mit Diskussion

Prof. Dr. Werner GOCHT, RWTH Aachen  
Wirtschaftsvertreter im Projekt

12:30 – 13:30 *Mittagspause und Imbiss*

13:30 – 14:30 **Kooperation Hochschule-Unternehmen aus Sicht von  
Unternehmen und der EU-Kommission**

Dr. Bertram CEZANNE, Merck KGaA  
Dr. Sven HAFERKAMP, Deutsche Telekom  
Klaus KÖRNER, EU-Kommission

14:30 – 15:00 **Erfahrungsbericht zur Studie  
*Zusammenarbeit Hochschule-Unternehmen in TEMPUS-Projekten***

Prof. Volker GEHMLICH, FH Osnabrück

15:00 – 16:00 **Diskussion**

- Wo liegen Ursachen für die schwache Beteiligung von Unternehmen an EU-Bildungsprojekten mit Drittländern?
- Welche Erwartungen haben Unternehmen und Hochschulen an eine Zusammenarbeit in weltweiten Hochschul-Netzwerken?
- Welche Win-Win Faktoren können die Attraktivität der Zusammenarbeit Hochschule-Unternehmen steigern?

Moderation: Angelika SACHSENROEDER